



## Pressedienst

---

05. Dezember 2017

### **create/economy: Wirtschaftsförderung und IHK Düsseldorf richten Branchentreff der Kultur- & Kreativwirtschaft aus**

**Auftaktveranstaltung am 7. Dezember mit Impulsvortrag,  
Workshop, Firmenbesichtigung und Get Together/Bereits  
große Resonanz/Warteliste eröffnet**

Das KomKuK - Kompetenzzentrum Kultur- & Kreativwirtschaft bei der Wirtschaftsförderung lädt gemeinsam mit der IHK Düsseldorf Unternehmerinnen und Unternehmer der Kultur- und Kreativwirtschaft am Donnerstag, 7. Dezember, zum Austausch und Netzwerken in die Räumlichkeiten von "Das gute Ding", Oberbilker Allee 53, ein. Unter dem Titel "create/economy" findet so der erste Branchentreff der Kultur- und Kreativwirtschaft in Düsseldorf statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet ein vielseitiges Programm in kreativer Atmosphäre: Zum Auftakt stellt das Gestalterkollektiv "Das gute Ding" in einem Impulsvortrag sein Verständnis von interdisziplinärem Arbeiten in der Kreativwirtschaft und dessen Potenzial für die Gesamtwirtschaft vor. Anschließend sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Branchentreffs aufgerufen, in einem moderierten Workshop Vorschläge zu machen, welche Angebote, Themen und Aktivitäten die Kultur- und Kreativwirtschaft in Düsseldorf und der Region stärken könnten. Die Anregungen werden von KomKuK und IHK dokumentiert und aufbereitet. Auf dieser Grundlage sollen ab 2018 weitere Veranstaltungen stattfinden, für die die Branche selber die Agenda setzt.

Bevor der Branchentreff in einen persönlichen Austausch mündet, gewähren das Gestalterkollektiv "Das Gute Ding", das Augmented und Virtual Reality Innovationslabor "WELTENMACHER" und die Virtual Reality-Sounddesigner "Dear Reality" Einblicke in das, was sie in ihren Räumen einer zwischengenutzten Immobilie auf der Oberbilker Allee so alles austüfteln.



## **create/economy: Wirtschaftsförderung und IHK Düsseldorf richten Branchentreff der Kultur- & Kreativwirtschaft aus**

Seite 2

Mit dem neuen Veranstaltungsformat wollen Wirtschaftsförderung und IHK die Akteure der Kultur- und Kreativwirtschaft gemeinsam in ihrem unternehmerischen Handeln in den diversen Teilmärkten der Branche stärken. Der Titel "create/economy" unterstreicht dabei den besonders innovativen Charakter der Kultur- und Kreativwirtschaft: Hier werden durch Kreativität oftmals nicht nur Dienstleistungen und Produkte entwickelt, sondern in der Schnittmenge zwischen Kreativität und wirtschaftlichem Handeln auch ganz neue Wirtschaftsfelder und Arbeitsformen erschlossen.

Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen begrenzt, das Kontingent ist bereits ausgeschöpft. Eine Warteliste ist eröffnet.

Textversion:

[https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20171205-203\\_09.txt](https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20171205-203_09.txt)

**Kontakt: Meissner, Valentina**  
**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**